

PRESSEINFORMATION Nr. 02/2021

cargo-partner bietet mit „Adria Express“ eine schnellere Alternative für Seefrachtimport aus Asien

Der internationale Transport- und Info-Logistik-Anbieter hat sein Seefracht-Serviceangebot erneut verstärkt und neue Verbindungen aus Asien nach Europa über Koper, Rijeka und Triest eingeführt. Für Sendungen nach Zentral- und Osteuropa ermöglicht der Transport über die Adriahäfen eine signifikante Zeitersparnis im Vergleich zu Routings über Nordhäfen.

Die in den letzten Monaten rasant gestiegene Nachfrage für Importe aus Asien hat zu einem massiven Leercontainermangel in asiatischen Häfen geführt, sodass importierende Unternehmen mit langen Wartezeiten und mangelnder Liefersicherheit konfrontiert sind. Um seinen Kunden eine schnellere Alternative zum Seefrachtimport über die europäischen Nordhäfen anzubieten und hohe Equipment-Verfügbarkeit gewährleisten zu können, hat cargo-partner den Service „Adria Express“ eingeführt.

FCL: Durchschnittlich 5-8 Tage schnellere Laufzeiten als über Nordhäfen

Besonders für Lieferungen nach Zentral- und Osteuropa sowie in den süddeutschen Raum stellt der Transport über die Adriahäfen eine signifikante Zeitersparnis dar. Die Laufzeiten von asiatischen Häfen nach Koper, Rijeka und Triest sind dabei durchschnittlich 5-8 Tage kürzer als zu Nordseehäfen wie Hamburg oder Bremerhaven. Im FCL-Bereich bietet cargo-partner regelmäßige Abfahrten von allen Haupthäfen in China über diese drei Häfen an und gewährleistet mit seinem PRIORITY-Service hohe Equipment-Verfügbarkeit.

Stefan Krauter, CEO von cargo-partner, über die strategische Erweiterung der Seefracht-Services: „Trotz der globalen COVID-19-Situation und gesunkener Transportvolumen investieren wir weiterhin gezielt in den Ausbau unseres Serviceportfolios in der Seefracht, und das sowohl im FCL- als auch im LCL-Bereich. Zusätzlich zu schnelleren Laufzeiten nach CEE bietet Koper den Vorteil schneller und flexibler Abwicklung. Mit unserem iLogistics Center in Ljubljana stellen wir einen idealen Ausgangspunkt für die Weiterverteilung in Zentral- und Osteuropa zur Verfügung. So profitieren beispielsweise unsere Automotive-Kunden aufgrund der günstigen Verbindung zu Automobilclustern in Süddeutschland, Ungarn, Rumänien und der Slowakei.“

LCL: Wöchentliche Abfahrten aus China, Indien, Südkorea und Vietnam

Auch im LCL-Segment betreibt cargo-partner regelmäßige Verbindungen aus Asien über die Adriahäfen Rijeka und Koper. Zusätzlich zu den wöchentlichen Services von den chinesischen Haupthäfen nach Rijeka hat cargo-partner im vergangenen Jahr sein LCL-Portfolio um wöchentliche Services von Xiamen, Tianjin, Qingdao, Delhi, Mundra, Busan und Ho Chi Minh City nach Koper erweitert. Von Rijeka aus bedient der Logistikdienstleister hauptsächlich Serbien, Kroatien sowie Bosnien und Herzegowina, während der Hub Koper/Ljubljana vor allem für Consols nach Österreich, Ungarn, Süddeutschland, Rumänien, Bulgarien sowie in die Slowakei zum Einsatz kommt.

„Auch für LCL-Transporte können wir bevorzugte Containervergabe, fixe Schiffszuweisung sowie hohe Service-Stabilität gewährleisten. Dank direkter Konsolidierung werden die Risiken bei der Verladung minimiert. Mit unserem Netzwerk eigener Standorte sowohl in Asien als auch in Europa können wir flexible End-to-End-Lösungen aus einer Hand anbieten“, erklärt Stefan Krauter.

Der Service beinhaltet Vor- und Nachlauf per Straßentransport, Zollabwicklung sowie umfassende Logistikdienstleistungen über das cargo-partner-Lagernetzwerk in Zentral- und Osteuropa. Für FCL-Transporte stellt cargo-partner darüber hinaus mittels „Intelligent Container Tracking“ detaillierte Tracking-Informationen in Echtzeit zur Verfügung.

Wien, 28. Januar 2021

Über cargo-partner

cargo-partner ist ein privat geführter Info-Logistik-Komplettanbieter mit einem breiten Portfolio an Luft-, See-, Landtransport- und Logistik-Services. Mit über einem Dritteljahrhundert an Expertise in Informationstechnologie und Supply Chain Optimierung entwickelt das Unternehmen maßgeschneiderte Services für eine Vielzahl an Branchen, um Wettbewerbsvorteile für seine Kunden auf der ganzen Welt zu schaffen. cargo-partner wurde 1983 gegründet und erwirtschaftete im Jahr 2020 mit weltweit 3.150 Mitarbeitern einen geschätzten Umsatz von über einer Milliarde Euro.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Marie Speigner / Public Relations

cargo-partner GmbH

Airportstraße 9

2401 Fischamend, Austria

Tel.: +43 5 9888-11332

E-Mail: marie.speigner@cargo-partner.com, www.cargo-partner.com